

Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 09.10.2019

Anfrage Nr.: 0070/2019/FZ
Anfrage von: Stadtrat Pfisterer
Anfragedatum: 21.08.2019

Betreff:

Wasserversorgungsbeiträge

Schriftliche Frage:

Seit langen heißt es immer wieder, das Bundesverfassungsgericht entscheidet vor der Sommerpause. So hat es letztes Jahr und auch dieses Jahr geheißen. Leider ist wieder nichts entschieden und die Betroffenen sind verunsichert.

Hierzu frage ich daher folgendes:

1. Ist Ihnen ein neuer Sachstand bekannt, zu welchem Zeitpunkt das Urteil des Bundesverfassungsgerichts zu erwarten ist?
2. Wann gedenken Sie beziehungsweise die Verwaltung, die Bürgerinnen und Bürger über den aktuellen Sachstand und bis wann Rechtsklarheit herrscht zu informieren?
3. Teilen Sie meine Meinung, dass es nicht gut beziehungsweise in Ordnung ist, wenn für die Betroffenen Bürgerinnen und Bürger so lange eine Rechtsunsicherheit herrscht?

Antwort:

Nach aktueller Auskunft des Bundesverfassungsgerichtes wird bis Ende dieses Jahres eine Entscheidung angestrebt.

Um die zum 31.12.2019 drohende Zahlungsverjährung zu hemmen wird aus zeitlichen Gründen gegen Ende des Novembers 2019 ein entsprechendes Schreiben an die Beitragsschuldner versandt. Sollte zwischenzeitlich eine Entscheidung zugunsten der Beitragsschuldner erfolgen, wird darauf verzichtet werden können.

Eine detaillierte Informationsvorlage zum geplanten Vorgehen wird zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 06.11.2019 vorgelegt werden.